

## I l l y r i e n

oder die Illyrischen Provinzen sind nach dem Wiener Frieden vom 14. October 1809 aus den bis dahin Oestreichischen Besitzungen entstanden, nämlich: dem Villacher Kreise von Kärnthen, Krain, Görz und Monte-Falcone, dem Gebiete von Triest, dem westlichen Croatien; und aus den von dem Königreiche Italien wieder getrennten Ländern: Dalmatien, Ragusa und Istrien.

Illyrien liegt zwischen Bayern, Oestreich, Ungern, der Europäischen Türkei, dem Adriatischen Meere und dem Königreiche Italien; hat einen Flächenraum von 630 Geviertemeilen und 1,046,000 Einwohner.

Es ist ein großes Gebirgsland mit sehr fruchtbaren von Küstenflüssen und Bächen durchschnittenen Ebenen, und erzeugt allerley Südfrüchte, Mais, Heidekorn, Safran und Wein, hat gute Hornvieh-, Schaf- und Pferde- auch Schweinzucht. Eisen, Bley, Salmey, Wismuth, Zinnober und Quecksilber, letzteres in Idria jährlich zu 12,000 Zentnern, u. liefern die Berge.

Das Land bildet jetzt ein Französisches General-Gouvernement, welches in die 6 Civil-Provinzen, die wieder in 20 Bezirke zerfallen, nämlich: Krain, Kärnthen, Istrien, das bürgerliche Croatien, Dalmatien und Ragusa, und in eine Militär-Provinz, nämlich das militärische Croatien, getheilt ist.

In der Provinz Krain bemerken wir:  
**Laybach**, der Hauptsitz des Gouverneurs, liegt an dem Flusse gleiches Namens, hat 1394 Häuser, ein Lycäum, eine gelehrte Gesellschaft unter dem Namen Academia Operosorum, ein auf einem Berge liegendes Schloß, drey Zeughäuser, ein Erzbisthum, und 20,000 Einwohner, die ziemlich guten Handel mit Leinwand, Spitzen, Eisenwaaren und Italischen Waaren treiben.